



Regierungsratsbeschluss vom 30. August 2016

Anzug Martin Lüchinger und Konsorten betreffend solare Erwärmung des Badewassers in den Gartenbäder Eglisee und Bachgraben

P145272

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat und beantragt dem Grossen Rat, den Anzug Martin Lüchinger und Konsorten abzuschreiben.

Begründung

Das Wasser im Schwimmerbecken im Gartenbad Bachgraben, im Schwimmerbecken im Allgemeinbad Gartenbad Eglisee sowie im Frauenbad im Gartenbad Eglisee wird mittels Solarmatten temperiert. Aus Witterungs-Gründen ist jedoch eine Erwärmung des Badewassers auf 21° Celsius nicht immer möglich. Alle Solaranlagen in den Gartenbädern Bachgraben und Eglisee wurden in den letzten drei Jahren vollständig erneuert. Sowohl aus energetischen als auch betriebswirtschaftlichen Gründen raten Fachexperten von einer nächtlichen Abdeckung der Schwimmbecken in den Gartenbädern ab. Eine Badwassererwärmung mit Fernwärme würde grössere Investitionen auslösen. Allgemein zeigt sich in den Besucherzahlen der Gartenbäder, dass für die Auslastung viel eher die Witterung und damit die Lufttemperaturen relevant sind. Es besteht damit das betriebswirtschaftliche Risiko, dass trotz vermehrter Aufwendungen für die Erwärmung des Wassers keine erhöhten Besucherzahlen erreicht werden können. Für die Schwimmerinnen und Schwimmer steht bereits in der Übergangszeit das beheizte Sportbad (24° Celsius) im Gartenbad St. Jakob zur Verfügung.

